

Tätigkeit der Gerichte und Staatsanwaltschaften

Die österreichischen Gerichte behandeln pro Jahr auf ihren vier organisatorischen Ebenen über 2,8 Millionen Geschäftsfälle (exklusive Justizverwaltungssachen). Diese gerichtlichen Leistungen werden in verschiedenen Sachgebieten („Gattungen“) erbracht.

Die Anfallszahlen sind in nahezu allen Sparten im Vergleich zum Vorjahr (zum Teil deutlich) angestiegen und nähern sich wieder dem Niveau von 2019, also jenem vor der weltweit vorherrschenden SARS-CoV-2-Pandemie; in der Sparte Außerstreitsachen liegen die Anfallszahlen sogar bereits weit über jenen im Jahr 2019. Ein im Vergleich zum Jahr 2023 rückläufiger Anfall war im Bereich der Grundbuchssachen festzustellen; dieser ist vorwiegend durch den Rückgang der Immobilienkäufe zu erklären.

Strafsachen sind in den Medien sehr oft präsent, nehmen jedoch in der Mengenbetrachtung der von den Gerichten erbrachten Leistungen nur eine untergeordnete Rolle mit rund drei Prozent des jährlichen Gesamtanfalls ein.

Die öffentlichen Interessen in der Strafrechtspflege werden von den Staatsanwaltschaften, der Wirtschafts- und Korruptionsstaatsanwaltschaft, den Oberstaatsanwaltschaften und der Generalprokuratur wahrgenommen und belaufen sich auf jährlich rund 0,6 Millionen Geschäftsfälle (exklusive Justizverwaltungssachen). Nach einem starken Anfallsrückgang während der Pandemie stiegen die Zahlen in den letzten Jahren wieder deutlich an und liegen mittlerweile weit über dem Niveau von 2019.

GESCHÄFTSFÄLLE 2023 und 2024										
	Bezirksgerichte		Landesgerichte		Oberlandesgerichte		Oberster Gerichtshof		Staatsanwaltschaften Oberstaatsanwaltschaften Generalprokuratur	
	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024
Zivilsachen	403 205	430 622	72 375	76 498						
Außerstreitsachen	612 436	625 073	16 363	15 430						
Grund-/Firmenbuch	554 386	544 315	23 116	24 877						
Exekutionssachen	815 413	844 400								
Insolvenzsachen	11 592	11 730	12 336	14 911						
Rechtsmittel in Zivilsachen			17 402	17 084	8 160	7 276	2 245	2 231		
Strafsachen	28 639	28 338	51 220	53 649					531 226	543 037
Rechtsmittel in Strafsachen			3 445	3 475	6 511	6 713	718	702	11 433	12 271
Revisorenregister (ab 2014)					100 444	103 275				
GESAMT (ohne Jv)	2 425 671	2 484 478	196 257	205 924	115 115	117 264	2 963	2 933	542 659	555 308
Justizverwaltungssachen	103 476	100 629	118 778	115 221	53 237	47 648	4 776	4 527	45 560	42 513
GESAMT (mit Jv)	2 529 147	2 585 107	315 035	321 145	168 352	164 912	7 739	7 460	588 219	597 821

Mit 1. Juni 2021 hat die **Europäische Staatsanwaltschaft (EStA)** ihre Arbeit in 22 teilnehmenden EU-Ländern aufgenommen. Diese unabhängige Institution hat ihren Sitz in Luxemburg und geht gegen Großkriminalität zulasten des EU-Haushalts vor. Derzeit sind vier Staatsanwält:innen aus Österreich bei der EStA beschäftigt. Im Jahr 2024 gab es 97 Geschäftsfälle in Strafsachen.¹

¹ Anm.: Diese Fälle finden in der oben angeführten Tabelle keine Berücksichtigung.